



AUF DEN ZWEITEN BLICK

STREIFZÜGE DURCH DIE SAMMLUNGEN
DER UNIVERSITÄT STUTTGART

Sammeln ist integraler Bestandteil der wissenschaftlichen Praxis. Seit der Gründung der Vereinigten Kunst-, Real- und Gewerbeschule im Jahr 1829 wurde und wird an der heutigen Universität Stuttgart für Lehre und Forschung gesammelt und verwahrt. Die Bestände beinhalten eine beeindruckende Anzahl von Objekten und sind wichtiger Teil des materiellen und ideellen Erbes der heutigen Universität. Dennoch sind sie jenseits des eigenen Instituts – von wenigen Ausnahmen abgesehen – weitgehend unbekannt. Manchmal wissen nicht einmal die Lehrenden und Studierenden selbst, welche Schätze an ihren Instituten lagern. Im Wintersemester 2021/22 machte sich ein interdisziplinäres Team von Lehrenden und Studierenden aus fünf Studiengängen an drei Fakultäten auf, das zu ändern. Unterstützt von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zahlreicher Institute und Einrichtungen erarbeiteten Sie im Rahmen eines Projektseminars und eines architektonischen Entwurfs eine Ausstellung, die zum ersten Mal überhaupt einen Einblick durch die reichen Bestände der Stuttgarter Universität bieten möchte.

Vom 8. April bis zum 26. Mai 2022 ist nun

„Auf den zweiten Blick. Streifzüge durch die Sammlungen der Universität Stuttgart“

im Foyer der Universitätsbibliothek zu Gast. Die Ausstellung präsentiert in einer eigens entworfenen Architektur zahlreiche Objekte aus insgesamt 19 Sammlungen, von denen viele zum ersten Mal überhaupt öffentlich zu sehen sind. Bewusst nicht nach Fächern oder Sammlungen gruppiert, erschließen sie stattdessen auf fünf Tischen übergeordnete Kontexte des universitären Sammelns. Den physischen Exponaten sind auf einer großen Wandtafel, dem Grid, weitere Objekte in Reproduktion zur Seite gestellt, die einen Eindruck vom Umfang und Facettenreichtum der Sammlungen geben. Die fachliche Bandbreite ist dabei weit gefächert und wird geprägt vom Profil der Universität: Objekte aus ingenieurwissenschaftlichen Fächern treten neben die meist vertrauteren Exponate aus den Natur- und Geisteswissenschaften. Gemeinsam erzählen sie von Geschichte und Gegenwart der Universität und weisen gleichzeitig auf zukünftige Entwicklungen voraus.

Die Ausstellung lädt alle interessierten Besucherinnen und Besucher ein, auf Entdeckungsreise durch die Sammlungen unserer Universität zu gehen. Dabei sind gerade auch die vordergründig unscheinbaren Exponate einen zweiten Blick wert – sie erzählen spannende Geschichten.

Fragen zur Ausstellung beantwortet Ihnen gern Frau Smitha Chirakkal (st155472@stud.uni-stuttgart.de).

Weitere Informationen und Pressematerial finden Sie außerdem auf www.aufdenzweitenblick2022.de.



AUSSTELLUNG IM FOYER DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK STADTMITTE
Holzgartenstraße 16 - 70174 Stuttgart

08.04.2022 - 28.05.2022

MO-SA 10-15H

EINTRITT FREI
